

# **Parteiprogramm der AUTORITÄT**

vom 20. Mai 2018

## **Präambel**

Wir, die Mitglieder der AUTORITÄT, stellen den Menschen in den Mittelpunkt unserer Politik. Ausgehend von den Werten der Verfassung und auf der Basis unserer Grundwerte Solidarität, Ordnung und Brüderlichkeit wollen wir in unserer politischen Arbeit die Grundlagen dafür schaffen, mit anderen zusammen das Ziel einer wirklich menschlichen, das heißt friedlichen und gerechten Gesellschaft anzustreben und zu verwirklichen.

## **Ordnung**

Das Auenland ist ein Reich der Au, nicht der Nordsee. So sollen im Auenland das Recht und die Ordnung herrschen, für welche der stetige Fluss der Husumer Mühlenau steht. Möwen, die seit Jahrhunderten von der Nordsee in Richtung der Bürger kommen und uns die Aufmerksamkeit im Unterricht, sowie das Essen stehlen, sind schuld an vielen fehlgeschlagenen Abituren, sowie verlorenen Eiskugeln, Burgern und Pommes frites. Solche Respektlosigkeit kann nicht weiter toleriert werden, das vereinte Auenland hat sich zu erheben gegen die Schreckensherrschaft der Möwen! Möwen sind den Menschen untergeordnet und haben dieses zu beachten. Vögel werden unter Führung der Autorität Respekt lernen, denn sie werden von der Ordnung im Auenland lernen!

## **Solidarität**

Solidarität bedeutet für uns, dass der Staat seinen Bürgern und alleinig für der auenländischen Bevölkerung einzustehen hat:

Internationale Mitmenschen werden nicht bevorzugt,  
den eigenen Bürgern wird Gehör geschenkt,  
auf ihr Wohl wird geachtet.

Dabei hat jeder Bürger die gleichen Rechte und Verpflichtungen im Staat, ein Jeder hat folglich zu arbeiten, um das Allgemeinwohl zu mehren.

## **Brüderlichkeit**

Die Brüderlichkeit ist ein wichtiger Bestandteil einer ordentlichen und funktionalen Gesellschaft. So erwartet die AUTORITÄT von einem jeden Bürger Hilfe gegenüber jedem anderen Bürger und respektvollen Umgang untereinander im Alltagsleben. Die AUTORITÄT möchte alltägliche Respektlosigkeiten wie das vermeintliche Schubsen jüngerer Schüler sowie den vermeintlich geringen Respekt gegenüber älteren Schülern beheben. Selbst auf der durch die auenländische Kultur viel genutzten Tartanbahn soll eine Gesellschaft von Brüderlichkeit und Harmonie durch die AUTORITÄT ermöglicht werden.

### **Ordnung in der Wirtschaft**

Die Wirtschaft des Auenlandes ist zu schützen. Da ein jeder Bürger zum Wohle des Staates arbeitet, hat der Markt so wenig reguliert wie möglich zu sein, es ist keine Ausnutzung des Marktes zu befürchten, da staatsreue Bürger die natürliche Ordnung wahren möchten. Zum Schutze der Bürger jedoch, wird Eingreifen durch internationale Drittparteien mit hohem Zoll beschränkt, zur Wahrung dieses Zolls und zum Schutz vor Schmuggerei sind Barrikaden und Hindernisse an Problemzonen zu erwarten.

Arbeitslosen muss geholfen werden, ihnen werden passende Arbeitsstellen gesucht und bei Motivationsproblemen werden Motivationen geboten. Niemand wird dabei zur Arbeit gezwungen werden, ein friedfertiger Staat ist bleibt auch bei schlechter Wirtschaftslage oberste Priorität.

### **Ordnung im Recht**

Die derzeitige Verfassung des Staates Auenland ist unannehmbar. Zum Teil werden von Organen Funktionen erwartet, diese aber nicht weiter beschrieben. Das "Bundesgesetzblatt" zum Beispiel hat bloß eine Erwähnung im Präambel und keine weitere. Es wird von einer "Bundesbank" gesprochen, obwohl es laut Organisationsteam bloß eine "Zentralbank" gäbe. Nicht einmal die ungestörte Religionsausübung ist durch die vorliegende Verfassung gewährleistet, jegliches Gesetz könnte diese einschränken ("Die ungestörte Religionsausübung wird gewährleistet, sofern dies nicht der Verfassung oder den Gesetzen der Republik Auenland widerspricht").

Diese sind nur wenige der vorhandenen Fehler in der Verfassung des Auenlandes. Solch' geringe Arbeitsqualität ist nicht akzeptabel und verwirrend für jeden Bürger, wie kann bei solchen Schriften Gesetzestreue nur angedacht werden? Aus genau diesem Grund setzt sich die AUTORITÄT dafür ein, das geschriebene Recht möglichst klar, lückenfrei und gerecht zu verfassen. Die AUTORITÄT sorgt für Ordnung im Recht.

### **Ordnung in der Partei**

Die Parteiführung verpflichtet sich dem hier beschriebenen Parteiprogramm und möchte nur davon abweichen, sollte die Not es verlangen oder es moralisch notwendig scheinen. Die Partei ist somit offen für Koalitionsverhandlungen und Anregungen aus dem Bürgertum. Der Parteivorsitzende ist Erik Imgrund, widerspricht seine Auffassung nicht dem eigenen Gewissen, so ist eine Orientierung an diesem empfehlenswert. Offizieller Kanzlerkandidat ist Jan-Erik "Heinrich" Hansen.